

Filiale der K. K. priv. Oesterreichischen Credit-

Aktienkapital K 120,000,000.-

Kontokorrente. — Kauf- und Verkauf von Effekten, Devisen



Anstalt für Handel und Gewerbe in Laibach.

Reservefond K 63,000,000.- (1718)

und Valuten. — Verwahrung von Depots. — Wechselstube.

Kurse an der Wiener Börse (nach dem offiziellen Kursblatte) vom 7. Mai 1907.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Lose“ versteht sich per Stück.

Table with multiple columns listing various financial instruments, their prices, and exchange rates. Includes sections for 'Allgemeine Staats-schuld.', 'Staats-schuld d. i. Reichs-rate...', 'Eisenbahn-Staats-schuld-Verbindungen.', 'Pfundbriefe zc.', 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.', 'Diverse Lose', 'Banken.', 'Devisen.', and 'Valuten.'

Advertisement for J. C. Mayer, featuring 'Ein- und Verkauf von Renten, Pfandbriefen, Prioritäten, Aktien, Losen etc., Devisen und Valuten.' and 'Privat-Depôts (Safe-Deposits)'. Includes contact information for Laibach, Stritargasse.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 105.

Mittwoch den 8. Mai 1907.

(1856) Präf. 6422 13b/7. Rundmachung. Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain wird bekannt gemacht, daß Herr Gustav Omahen, welchem mit dem Justizministerialerlasse vom 30. Jänner 1907, Z. 1726, die angesuchte Übersetzung von Adelsberg nach Rassenfuß bewilligt worden und welcher von dem Amte als Notar in Adelsberg mit dem 8. Mai 1907 enthoben ist, ermächtigt wurde, das Amt als Notar in Rassenfuß mit dem 15. Mai 1907 anzutreten.

R. I. Oberlandesgerichts-Präsidium Graz am 6. Mai 1907.

(1737) 3-3 Z. 2358 Präf. Konkursauschreibung. Im Status der politischen Verwaltung Krains gelangen zwei Bezirkssekretärstellen der X., eventuell zwei Regierungskanzlistenstellen der XI. Rangklasse zur Befügung.

Bewerber um eine dieser Stellen haben ihre Gesuche mit dem Nachweise einer entsprechenden Schulbildung der Kenntnis im Kanzelei- und Manipulationsdienste, im allgemeinen einer guten korrekten Handschrift und der Kenntnis der beiden Landes-sprachen in Wort und Schrift, Bewerber endlich, die noch nicht im Zivilstaatsdienste stehen, auch mit dem Nachweise einer mehrmonatlichen Probeverwendung, Bewerber um eine Bezirkssekretärstelle außerdem mit dem Nachweise der Verwendbarkeit im Konzeptsache zu belegen und diese Gesuche bis zum 2. Juni l. J. beim k. k. Landespräsidium in Laibach einzubringen.

Anspruchsberechtigte Militärbewerber werden auf die Ministerialverordnung vom 12. Juli 1872, R. G. Bl. Nr. 98, verwiesen.

R. I. Landespräsidium für Krain. Laibach am 27. April 1907.

(1780) 3-3 zu Z. M. Z. 10.922/7 Strafanstaltsadjunktenstellen. In nächster Zeit werden in den Männerstrafanstalten mehrere Strafanstaltsadjunktenstellen in der XI. Rangklasse mit den system-

matischen Bezügen dieser Rangklasse, dem Genusse einer Dienstwohnung und eines Deputatsrelativums jährlicher 120 K zur Erledigung und zur Befügung gelangen.

Bewerber um diese Stellen, auf die die Justizministerialverordnung vom 21. Jänner 1889, R. G. Bl. Nr. 10, Anwendung findet, haben ihre gehörig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis längstens 18. Mai d. J. beim Justizministerium einzubringen.

Bewerber aus dem Offiziersstande haben den mit dem Justizministerialerlasse vom 18. November 1875, Z. 14.600, vorgeschriebenen Verzichtsbereich beizuschließen.

Nicht gehörig belegte oder verspätet eingebrachte Gesuche bleiben unberücksichtigt. Der k. k. Oberstaatsanwalt in Graz.

(1705) 3-3 G. Z. Vr. VII. 1204/6 53. Im Namen Sr. Maj. des Kaisers!

Das k. k. Landes- als Erkenntnisgericht Klagenfurt, Abt. VII, hat unter dem Vorsitze des k. k. L.-G.-R. Dr. Moritsch im Besitze der k. k. L.-G.-R. Nadamlenzki, Baron Falke und Stepišchnegg, als Richter und des Rechtspraktikanten Traun, als Schriftführer über die Anklage der k. k. Staatsanwaltschaft Klagenfurt vom 28. Dezember 1906, G. Z. St. 2698/6

gegen Michael Artelj, geboren am 28. September 1858, verheiratet, Schuhmachermeister in Aßling, wegen Verbrechen der schweren körperlichen Beschädigung nach § 153 St. G. heute nach der infolge Verfügung vom 10. März 1907, G. Z. Vr. VII. 1204/6 in Anwesenheit des k. k. Staatsanwaltes Dr. Bouvier und in Abwesenheit des auf freiem Fuße befindlichen Angeklagten Michael Artelj vorgenommenen Hauptverhandlung auf Grund des vom Ankläger gestellten Antrages auf Verurteilung des Angeklagten im Sinne der Anklage zu Recht erkannt: Der Angeklagte Michael Artelj ist schuldig, er habe am 14. Oktober 1906 zu Rosenbach den öffentlichen Beamten Lorenz Sittar, während dieser in Ausübung seines Berufes be-

griffen war, vorsätzlich an seinem Körper beschädigt, habe hiedurch das Verbrechen der schweren körperlichen Beschädigung nach § 153 St. G. begangen und wird hierfür nach § 154 St. G. unter Anwendung der §§ 54, 55 St. G. zur Strafe des Kerkers in der Dauer von drei Monaten, verschärft durch einen Fasttag in jedem Monat, sowie gemäß § 339 St. B. D. zum Erfasse der Kosten des Strafverfahrens und Vollzuges verurteilt. Klagenfurt am 26. März 1907. Dr. Moritsch m. p. R. P. Traun m. p.

(1769) 3-2 Nr. 9690

Stiftplatz-Auschreibung. Mit Beginn des II. Semesters des Schuljahres 1906/1907 ist ein Redifischer Stiftplatz am k. k. Gymnasium in Meran zu verleihen. Mit diesem Stiftplatze sind während des Schuljahres im hierortigen Konviktsgebäude freie Wohnung, Verpflegung, Korrepetition und Unterricht in der Musik verbunden.

Zum Genusse dieses Stiftplatzes sind befähigt: a) Die Anverwandten des Stifter's Herrn Johann Rediff, k. k. Hof- und Gerichtsrates in Wien, gebürtig aus Burgeis, Gerichtsbezirk Gmünd; b) die Anverwandten des Stifter's in Krain und Kärnten, welche den Namen Rediff tragen; c) in Ermanglung von Anverwandten Bewerber aus dem Binschgau und dem Burggrafnamte. Kompetenzgesuche sind bis längstens 25. Mai 1907 bei dem Stadtmagistrate in Meran einzureichen und es sind dieselben mit den legalen Nachweisen der Verwandtschaft mit dem Stifter, ferner mit den entsprechenden Zeugnissen über den Studienfortgang in den letztverflossenen zwei Semestern, mit dem Tauf- und Taufschein, und hinsichtlich der sub c) bezeichneten Bewerber auch mit dem gerichtlich beglaubigten Zeugnisse über die Herkunft aus dem Burggrafnamte zu dokumentieren. Meran, am 27. April 1907. Der k. k. Bezirkshauptmann: Zehberg.

(1671) 3-3 Z. 9822

Rundmachung. In Brunnendorf ist die Stelle einer Bezirkshebamme mit der Jahresremuneration von 80 Kronen zu besetzen.

Die Gesuche sind hieran bis zum 15. Juni l. J. einzubringen. R. I. Bezirkshauptmannschaft Laibach, am 23. April 1907. St. 9822

Razglas. V Studencu-Ig je služba okrajno babice z letno plačo 80 kron popolniti. Prošnje vložo se naj tauradno do 15. junija t. l.

C. kr. okrajno glavarstvo v Ljubljani, dne 23. aprila 1907.

(1774) 3-3 Z. 9563

Rundmachung. In der Gemeinde St. Ruprecht im Gerichtsbezirk Rassenfuß ist die Stelle einer Bezirkshebamme, welche mit einer Jahresremuneration von 160 K dotiert ist, in Erledigung gekommen. Die gehörig belegten Gesuche sind hieran bis zum 15. Mai l. J. vorzulegen.

R. I. Bezirkshauptmannschaft Gurktal, am 28. April 1907. St. 9563

Razglas. V občini St. Rupert v mokronoškem sodnijskem okraju je služba okrajno babice za oddati z letno nagrado 160 K. Pravilno opremljene prošnje naj se vložijo pri podpisnem glavarstvu najkasneje do 15. maja t. l.

C. kr. okrajno glavarstvo v Krškem, dne 28. aprila 1907.

(1834) 3-2 3. 761.

**Rundmachung.**

Zu Schulbezirk Gurkfeld wird an der zu einer fünfklassigen erweiterten Volksschule in Rajenfuss eine Lehrstelle zur definitiven Besetzung ausgeschrieben.

Die gehörig belegten Gesuche sind im vorbeschriebenen Wege

bis 4. Juni 1907

hiermit einzubringen.

Auch haben für die definitive Anstellung die im kranischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellten Bewerber durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

R. I. Bezirkschulrat Gurkfeld am 2. Mai 1907.

(1859) C. II. 209, 210/7

1.

**Edikt.**

Wider den Nachlaß des Ulrich Lager Josef Machans Nachfolger, prot. Handelsmann in Wöllan, wurden bei dem k. f. Bezirksgerichte in Laibach von F. C. Mayer, prot. Handelsfirma in Laibach, durch Dr. Ferdinand Egger, Advokat in Laibach, wegen 400 K 89 h und 610 K 96 h f. U. zwei Klagen angebracht. Auf Grund der beiden Klagen wurde die Tagsetzung zur mündlichen Streitverhandlung für den

8. Mai 1907,

vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 50, angeordnet.

Zur Wahrung der Rechte des Ulrich Lager, resp. dessen Nachlasses, wird Herr Dr. Edwin Ambrositsch, Advokat in Laibach, zum Kurator bestellt. Dieser Kurator wird den Beklagten, resp. dessen Nachlaß, in der bezeichneten Rechtsache auf dessen Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis seine Erben entweder sich bei Gericht melden oder einen Bevollmächtigten namhaft machen.

R. I. Bezirksgericht Laibach, Abt. II, am 6. Mai 1907.

(1861) Cg. II. 28/7

1.

**Oklic.**

Zoper zapuščino umrlega Ulricha Lagarja, trgovca v Velenji, katere dediči so neznani, se je podala pri c. kr. deželni sodniji v Ljubljani od tvrde A. & E. Skabernè v Ljubljani po gosp. dr. Trillerju, odvetniku v Ljubljani, tožba zaradi 5322 K 11 h. Na podstavi tožbe določil se je prvi narok na

8. maja 1907,

dopoldne ob 9. uri, pri tej sodniji, v izbi št. 123.

V obrambo pravic tožene zapuščine se postavlja za skrbnika gosp. dr. Ambrositsch, odvetnik v Ljubljani. Ta skrbnik bo zastopal dediče v označenih pravnih stvareh na njih nevarnost in stroške, dokler se ti ne oglasé pri sodniji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. deželna kot trgovska sodnija Ljubljana, odd. II, dne 6. maja 1907.

(1833) A. 88/7

6.

**Oklic,**

s katerim se sklicujejo zapuščinski upniki.

K c. kr. okrajnemu sodišču v Litiji, odd. I, naj vsi tisti, katerim gre kot upnikom kaka terjatev do zapuščine dne 25. marca 1907 umrlega duhovnika Jerneja Zupančič iz Litije, zapustivšega pismeno oporoko, pridejo zaradi napovedi in dokaza svojih zahtev

dne 21. maja 1907,

dopoldne ob 9. uri, ali pa naj do tega časa vložé pismeno svojo prošnjo, ker ne bi sicer imeli upniki do te zapuščine, če bi vsled plačila napovedanih terjatev pošla, nikake nadaljne pravice, razen v kolikor jim pristoja kaka zastavna pravica.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji, odd. I, dne 2. maja 1907.

(1844) 3-1 T. 10/7

5.

**Uvedba postopanja,**

da se mrtvim proglasi Jože Jakopič. Jože Jakopič, rojen 9. marca 1827 na Blejski Dobravi, je leta 1868. še delal pri gradnji Rudolfove železnice in sicer pri predoru pod Radovljico, potem pa se izgubil in je od tistega časa neizvesten.

Ker utegne potemtakem nastopiti zakonita domneva smrti po zmislu § 24., št. 1 o. d. z., se uvaja po prošnji Jere Košak omožene Zupan v Delah pri Feldkirchnu postopanje v namen proglasitve pogrešanega za mrtvega. Vsakdo se torej pozivlja, da sporoči sodišču ali skrbniku Mihi Čop iz Dobrave pri Zasp št. 16, kar bi vedel o imenovanemu.

Jože Jakopič se pozivlja, da se zglašé pri podpisnem sodišču ali mu na drug način da na znanje, da še živi.

Po 1. juniju 1908 razsodilo bo sodišče po zopetni prošnji o proglasitvi za mrtvega.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani, odd. III, dne 1. maja 1907.

(1817) Firm. 364

Zadr. II. 122/11

**Razglas.**

Vpisalo se je v zadrudni register pri tvrdki:

**Hranilnica in posojilnica na Igu** registrovana zadruga z neomejeno zavezo,

da se je pri obnem zboru z dne 14. aprila 1907 sklenila sprememba § 4. zadrudnih pravil, da bode zamogla v zadrugo sprejemati osebe, ki se morajo vezati s pogodbami in ki prebivajo ne samo v župnijah: Studenec, Iška Loka, Iška vas, Želimlje in Pijava Gorica, ampak tudi v župnijah: Vrbljenje in Tomišelj.

Ljubljana, dne 29. aprila 1907.

(1814) Firm. 371

Zadr. II. 22/18.

**Razglas.**

Vpisalo se je v zadrudni register pri tvrdki:

**I. Tržiško delavsko konsumno društvo**

vpisana zadruga z omejenim poroštvom

da so izstopili iz načelstva člani: Blaž Praust, Ivan Globočnik in Ludovik Grasmayer in daso mesto njih izvoljeni v načelstvo: Matevž Manžič, črevljar v Tržiču h. št. 176, Anton Mikič, črevljar v Tržiču h. št. 58, Anton Nemc, črevljar v Tržiču hišna št. 194.

Ljubljana, dne 29. aprila 1907.

(1818) S. 3/7

4.

**Naznanilo.**

Na podlagi predlogov, ki so jih storili došli upniki konkurzne mase Vendelina I. J. Stareta iz Ribnice pri naroku dne 30. aprila t. l., se začasni upravnik mase, gosp. Ignacij Gruntar, c. kr. notar v Ribnici, potrdi v svojem poslu kot upravnik mase, kažoč na to, da je že obljubil, da bode svoja uradna opravila vestno izpolnjeval, in za namestnika upravnika mase gosp. Ivan Lovšin, trgovec v Ribnici.

Namestnik upravnika mase gosp. Ivan Lovšin se pozivlja, da naj pride h konkurznemu komisarju v to svrhu, da obljubi vestno izpolnjevanje uradnih opravil, ki mu pristoje po konkurznem redu.

C. kr. okrajna sodnija v Rudolfovem, odd. I, dne 2. maja 1907.

1778) C. 45/7

3.

**Oklic.**

Zoper Josipa Kregarja, nekdanj v Gorjah št. 25, čegar bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Škofjiloki po Mariji Killer v Škofjiloki št. 46 tožba zaradi očetovstva in plačila alimentacije. Na podstavi tožbe se določa narok za ustno razpravo na

17. maja 1907,

dopoldne ob 9. uri, pri tej sodniji, v sobi št. 26.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gosp. Janez Žumer v Sp. Gorjah. Ta skrbnik bo zastopal toženca v označenih pravnih stvareh na njega nevarnost in stroške, dokler se on ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija Radovljica, odd. II, dne 29. aprila 1907.

(1813) Firm. 374

Zadr. III. 197/5

**Razglas.**

Vpisalo se je v zadrudni register pri tvrdki:

**Hranilnica in posojilnica v Vodica**

registrovana zadruga z neomejeno zavezo

da se je sklenila pri obnem zboru z dne 7. aprila 1907 prememba pravil i. s. v § 4., odd. III., ki se naj glasi i. s. v § 4.: «V zadrugo se sprejemajo osebe, ki se morejo vezati s pogodbami in prebivajo v župniji Vodice in Zapog».

Ljubljana, dne 29. aprila 1907.

(1811) Firm. 375

Zadr. I. 117/16.

**Razglas.**

Vpisalo se je v zadrudni register pri tvrdki:

**Mlekarska in sirarska zadruga Logaška**

registrovana zadruga z omejenim poroštvom

da so izstopili iz načelstva Franc Majdič, J. Pagon, Franc Šemrov, Josip Smole, in da so se mesto njih izvolili v načelstvo Adolf Mulley, Dol. Logatec, Franc Hodnik, Dol. Logatec, Julij Lenassi, Gor. Logatec, Josip Tollazzi, Čevica.

Ljubljana, dne 29. aprila 1907.

(1698) 3-3 T. 5/7

3.

**Uvedba postopanja,**

da se za mrtvo proglasi Elizabeta Naglič.

Elizabeta Naglič rojena Primožič, vžitkarica iz Sela št. 16 pri Žirih, rojena 16. listopada 1827, pogreša se že od leta 1894. Ker je bila slabomna, se domneva, da je gotovo ponesrečila.

Ker utegne potemtakem nastopiti zakonita domneva smrti po zmislu § 24., št. 1 obč. drž. zak., se uvaja po prošnji Valentina Kržišnika, posestnika v Bočevi št. 14, postopanje v namen proglasitve pogrešane za mrtvo. Vsakdo se torej pozivlja, da sporoči sodišču ali skrbniku gospodu Antonu Kopač, županu v Novi vasi, kar bi vedel o imenovanemu.

Elizabeta Naglič se pozivlja, da se zglašé pri podpisnem sodišču ali mu na drug način da na znanje, da še živi.

Po 1. decembru 1908 razsodilo bo sodišče po zopetni prošnji o proglasitvi za mrtvo.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani, odd. III, dne 24. aprila 1907.

(1866) Firm. 84/7

Gen. II. 2/7.

**Oklic.**

Pri obstoječi tvrdki:

**Kmečka posojilnica in hranilnica pri Sv. Križu pri Kostanjevici** registrovana zadruga z neomejeno zavezo

se je izvršil v zadrudnem registru: 1.) izbris izstopivšega člana načelstva gosp. Ivana Ruperja; 2.) vpis novozvoljenega načelstvenega člana gosp. Andreja Stritarja, posestnika v Svetem Križu.

C. kr. okrajno sodišče v Rudolfovem, odd. I, dne 4. maja 1907.

(1815) Firm. 365

Zadr. II. 149/13

**Razglas.**

Vpisalo se je v zadrudni register pri tvrdki:

**Hranilnica in posojilnica v Tržiču** registrovana zadruga z neomejeno zavezo

da se je pri rednem obnem zboru z dne 18. aprila 1907 sklenila prememba § 14. zadr. pr. in sicer tako, da je gg. župnikom v Tržiču, Križih in Kovorju izročiti samo tisto premoženje, ki se po določbi § 48., odst. 3 zadr. zak. sicer razdeli med zadrudnike. Ljubljana, dne 29. aprila 1907.

(1846) Firm. 379

Einz. I. 131/6.

**Änderungen und Zusätze zu bereits eingetragenen Einzelfirmen.**

Eingetragen wurde im Register für Einzelfirmen:

Čevca (Loitsch), Thomas Tollazzi. Firmaänderung in: Sof. Tollazzi. Betriebsgegenstand bisher: Krämerei und Greiskerei, nunmehr: Gemischtwarenhandel. Nunmehriger Inhaber: Josef Tollazzi. Minderjährigkeit des Josef Tollazzi ob erreichter Großjährigkeit und Prokura der Josefine Tollazzi ob Todes derselben gelöscht. — Laibach, 1. V. 1907.

(1816) Firm. 363

Zadr. I. 113/19

**Razglas.**

Vpisalo se je v zadrudni register pri tvrdki:

**I. delavsko konsumno društvo, Jesenice**

registrovana zadruga z omejeno zavezo,

1.) da sta izstopila iz načelstva Franc Verhovšek in Sebastijan Sablatnik in mesto njih izvoljena v načelstvo Franc More, posestnik na Jesenicah hiš. št. 88, in Stefan Weber, tovarniški delavec na Savi hiš. št. 11;

2.) da se je pri obnem zboru dne 10. marca 1907 sklenila prememba § 36. društ. pravil, ki se naj glasi takole: «V slučaju likvidacije mora načelstvo izterjati zadrudne terjatve, drugo zadrudno premoženje spraviti v denar in čisto premoženje, kar ga ostane po pokritju vseh pasiv, razdeliti med zadrudnike», kakor to predpiše § 48., odst. 3 zadr. zak.

Ljubljana, dne 29. aprila 1907.

(1867) Firm. 85/7

Gen. I. 69/10

**Oklic.**

Pri obstoječi tvrdki:

**Hranilnica in posojilnica v Št. Janžu**

registrovana zadruga z neomejeno zavezo

se je izvršil v zadrudnem registru: 1.) izbris izstopivšega člana načelstva gosp. Janeza Junteza, posestnika na Nunschem Logu št. 31; 2.) vpis novozvoljenega načelstvenega člana gosp. Antona Junteza, posestnika v Nunschem Logu št. 32.

C. kr. okrajno sodišče v Rudolfovem, odd. I, dne 4. maja 1907.

# Anzeigebblatt.

## Sirolin

Hebt Appetit und Körpergewicht,  
beseitigt Husten, Auswurf, Nachtschweiß.

Wird bei  
**Lungenkrankheiten, Katarrhen, Keuchhusten,  
Skrofulose, Influenza**  
von zahlreichen Professoren und Ärzten täglich verordnet.

Da minderwertige Nachahmungen  
angeboten werden, bitten wir stets zu verlangen:  
**Originalpackung «Roche».**

**F. Hoffmann-La Roche & Co.**  
Basel (Schweiz).

(83) 35-14

## „Roche“

Erhältlich auf ärztliche Verschreibung  
in den Apotheken à Kr. 4.— per Flasche.

Anzüge für Firmlinge in grösster Auswahl, zu billigsten Preisen, empfehlen (1852) 3-1

Laibach, Prešerngasse 9 **Gričar & Mejač** Laibach, Prešerngasse 9

## Rohitsch-Sauerbrunn

**Steiermark**

Bahn, Post u. Telegraph.

Prospekte gratis (1821) 3-1  
durch die Direktion der Landeskuranstalt.

Herrliche Lage, sauerstoffreiche, vollkommen staubfreie Luft. Modern. Komfort, reges gesellschaftliches Leben.

Heilgymnastik. Bewährte Heilstätte für Magen-, Darm-, Leber- und Nierenleiden, chron. Stuhlverstopfung, Hämorrhoiden, Gallensteine, Fettleibigkeit, Zuckerruhr, Gicht, Rachen- und Kehlkopfkatarrhe. Kräftigste Heilquellen, ähnlich Karlsbad und Marienbad.

**Neues Hotel** mit diätetischer Restauration und einer neuen Trinkwasserleitung mit vorzügl. Süßwasser.

„VOLLSTÄNDIG RENOVIRT.“

Neue hydro-elektro-mechano-therapeutische Heilanstalt großen und modernen Stils. Kaltwasserbehandlung, elektr. Licht- und Wannenbäder, Inhalatorium, Heißluft- und Dampfbäder, elektr. Massage, Sonnenbäder.

## Sport-Schuhe

Nur erstklassige Erzeugnisse!

Jagdschuhe
Jagdstiefel
Touristenschuhe

Lawn-Tennis-Schuhe  
für Herren, Damen und Mädchen.

Erstes und grösstes Schuhwaren-Etablissement Krains

**F. Szantner, Laibach, Schellenburggasse 4.**

Preislisten auf Verlangen. (1308) 6

### Als Privatbeamter sucht

junger, lediger Mann, der in der Buchführung, im Schreib- und Rechenfache tüchtig sowie der deutschen, slowenischen und kroatischen Sprache in Wort und Schrift mächtig ist, Stelle. Gef. Anträge unter «Gute Referenzen 1864» an die Administr. d. Ztg. (1864) 2-1

### Schöne Wohnung

bestehend aus zwei großen Zimmern sowie lichter Küche samt Zugehör, ist zum Augusttermin billig zu vergeben. Anzufr. Amonastraße Nr. 10 bei der Hausfrau. (1869)

Morgen Donnerstag den 9. Mai 1907  
bei schöner Witterung

## Eröffnung des Koslerschen Gartens

verbunden mit (1872)  
**großem Militärkonzert.**

Anfang um 4 Uhr nachm. Eintritt frei.  
Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein hochachtungsvoll  
**Marie Erbežnik, Restaurateurin.**  
Jeden Sonntag und Feiertag Konzert.

## Wohnung

bestehend aus vier Zimmern, Dienstbotenzimmer, Küche, Speisekammer und Keller, ist **Römerstraße Nr. 24 (Ecke der Bleiweisstraße)** im I. Stocke zu vermieten. (1873) 3-1

## Möbel zu verkaufen!

**1 Sofa, 4 Fauteuils, 1 Waschtisch m. grauer Marmorplatte, 1 Schreibtisch, 1 Sophasisch billig zu verkaufen.**

Obige Gegenstände können bis 15. Mai l. J. täglich zwischen 10 und 11 Uhr vormittags besichtigt werden bei **Oberbaurat Waschica, Hauptpostgebäude, II. St.** (1876) 3-1

## Mit Ungeziefer

verunreinigte und vernachlässigte  
**Wohnungen**  
Möbel, Geräte, Haustiere, Garten- und Blumenanlagen  
**werden vollständig gereinigt**  
allein nur mit (63) 79

# Fichtenin

pat. u. ges. geschützte Insektenseife.

**Einziges**  
Mittel zur **sicheren und radikalen Ver-  
tilgung jeglichen Ungeziefers und Ver-  
nichtung dessen Brutstätten.**  
Überall zu haben.

Zentral-Verkaufsbureau für Österreich-Ungarn:

**Karl Ebel, Troppau.**

**Tadellos Waschbar!**  
1000fach belobt  
seit 1901 ist

## IRINE

als  
**Wichse für  
Parkett  
und  
Linoleum**

Denkbar sparsamste und müheloseste Anwendung. Bürste und Stahlspäne entfallen. Einfaches Abreiben mittelst Wollappen und einmal jährl. Einlassen genügt. 1/2 Flasche K 3.—, 1/4 Flasche K 1.70, erhältlich in allen einschlägigen Geschäften.

**Urteil lautet:**

**Am 27. März 1903 Frau Cornelia Hadviger, Kopreinitz in Kroatien:**

Bitte mir an meine Adresse per Nachnahme 2 kg «Cirine» Parkett-Politur gütigst einsenden zu wollen. Da mir selbe schon lange ausgegangen ist, behalt ich mich mit hier gekauften Pasten, finde aber, daß diese zu fettenthaltend sind und lange brauchen, ehe man sie nachbürsten darf; bleibe daher bei Ihrer werten Firma. (1646) 5-3

Alleinerzenger: **J. Lorenz & Cie., Eger i. B.**

**Herren, welche fähig u. gewillt sind, die** (1860)

## Vertretung einer Weingrosshandlung

für Krain zu übernehmen, werden er- sucht, am Freitag den 10. d. M. um 9 Uhr früh im Hotel Union, Zimmer Nr. 20, vorzusprechen. Nur gut eingeführte und solide Bewerber werden akzeptiert.

**Heirat!** Witwe, 25 J. alt, 240.000 K Vermögen, wünscht Heirat mit charaktervollem Herrn. Vermögen erwünscht, aber nicht Bedingung. Anonymes zwecklos. Seidel, Berlin 7. (1807)

Eine insektenfreie, dreizimmerige, wo- möglich sonnseitig gelegene, mit den nötigen Nebenerfordernissen versehene (1858) 3-1

## Wohnung

wird vom 16. Mai oder 1. Juni 1907 an zu mieten gesucht.

Anträge wollen unter „K. L.“ an die Administr. dieser Zeitung gerichtet werden.



## Panorama-Kosmorama

in Laibach, Burgplatz 3 (unter der „Narodna kavarna“).

Ausgestellt vom 5. bis einschl. 11. Mai 1907:

Unsere weltberühmte **Adelsberger Grotte.**

Soeben erschien in **achter** verbesserter und vermehrter Auflage:

## Die Haushaltungskunde

von **KATHARINA PRATO.**

Gebunden K 6.—.

In **einundvierzigster**, abermals verbesserter und vermehrter Auflage erschien 1907:

## Die süddeutsche Küche

von **KATHARINA PRATO.**

Gebunden K 6.—. — Zu beziehen von

**Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung**

Laibach, Kongressplatz Nr. 2. (1543) 10-8

## Razglas.

V zmislu § 14., odstavek 5., volilnega reda za volitve v državni zbor se javno naznanja, da se volilne izkaznice z glasovnicami vred dostavljajo tekom prihodnjih dni vsakemu volilcu na dom.

Oni volilci, katerim bi se iz kateregakoli vzroka ne bi dostavila volilna izkaznica do 12. maja t. l. na naslov, pod katerim so vpisani v volilnem imeniku, se pozivljajo, da volilne izkaznice z glasovnico vred v ponedeljek dne 13. maja od 8. do 12. ure dopoldne in od 2. do 6. ure popoldne ali na dan volitve od 8. do 12. ure dopoldne osebno dvignejo v ekspeditu mestnega magistrata.

Magistrat deželnega stolnega mesta Ljubljane dne 4. maja 1907.

Št. 114/pr.

(1794) 3-2

## Kundmachung.

Im Sinne des § 14, M. 5, der Reichsratswahlordnung wird zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß die Legitimationskarten samt den Stimmzetteln im Laufe der nächsten Tage den Wahlberechtigten in die Wohnung zugestellt werden.

Jene Wähler, denen aus irgend einem Grunde ihre Legitimationskarte an die in der Wählerliste eingetragene Adresse bis zum 12. Mai l. J. nicht zugestellt worden wäre, werden aufgefordert, dieselbe Montag am 13. Mai von 8 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 6 Uhr nachmittags oder am Wahl- tage von 8 bis 12 Uhr vormittags im Expedit des Stadtmagistrates persönlich zu beheben.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach am 4. Mai 1907.

Župan — Der Bürgermeister  
**Ivan Hribar.**

## Geschäftsübernahme.

Beehre mich einem P. T. Publikum anzuzeigen, daß ich

## die Josefstaler Fabriksrestauration

übernommen habe und gleich meinem Vorgänger bestrebt sein werde, für vorzügliche Küche und gute Getränke zu sorgen. Stallungen und Fahrgelegenheiten.

Einen recht zahlreichen Besuch erbittend, zeichnet

(1857) 2-1 hochachtungsvoll **Alois Grabner.**

## Parkett-Rose

beste und billigste

## Fußbodenwichse

in Dosen zu 1/4, 1/2 und 1/4 kg. — Depot bei

**Brüder Eberl, Laibach**

gegenüber dem Grand Hotel Union.

(1773) 4-2



Nur echter Macks

## Kaiser-Borax

(1802) 4-1

Zum täglichen Gebrauch im Waschwasser.

Der echte Macks Kaiserborax ist das mildeste und gesündeste, seit Jahren bewährte Ver- schönungsmittel für die Haut, macht das Wasser weich und die Haut rein, zart und weiß. Beliebtes antiseptisches Mittel zur Mund- und Zahnpflege und zum medizinischen Ge- brauch. Vorsicht beim Einkauf! Nur echt in roten Kartons zu 15, 30 und 75 Heller mit nebiger Schutzmarke und ausführlicher Anleitung. Niemals lose! Alleingiger Erzeuger für Österreich-Ungarn: **Gottlieb Voith, Wien, III/4.**

## Neckarsulmer

Fahrräder

(1681)

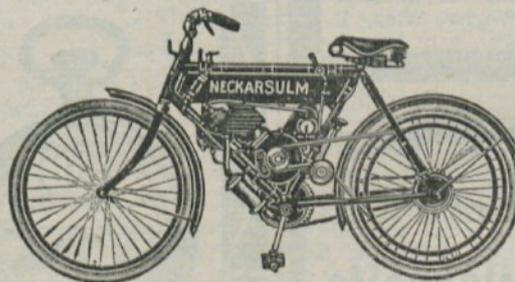
Bremsnaben

Transportfahrzeuge

Motorräder

Motorwagen

Hauptkatalog  
erschienen



Gratis und franko zu  
Diensten

Neuheit: Fahrrad mit Motor 1 1/4 HP 38 kg einschl. Magnet.

Sehr leistungsfähig, guter Bergsteiger. D. G. M.

**Neckarsulmer Fahrradwerke A.-G.**

Königl. Hofliefer., Neckarsulm.

# Wohnung

hell, sonnseitig, bestehend aus vier bis fünf Zimmern nebst Küche, Dienstboten- und Badezimmer, wird zum **Augusttermin gesucht.**

Gartenbenützung erwünscht. Offerte nebst Angabe des Mietzinses unter **Wohnung 1865** an die Administration dieser Zeitung. (1865) 2-1



# Annoncen

müssen stets in richtiger Weise verfaßt, in leicht leserlichen, auffallenden Typen gesetzt sein, dann

# haben

solche, wenn sie in hiefür zweckentsprechenden Blättern zur richtigen Zeit zur Einschaltung gelangen, auch gewiß den vorausgesetzten Erfolg.

Um eine derartige, gut geplante Reklame zu lancieren, empfiehlt es sich

# immer

vorerst Informationen und Kostenberechnungen von unserer seit über 30 Jahren bestehenden, renommierten **Annoncen-Expedition** einzuholen. (1893) 10-2

Wir dienen auf Grund unserer langjährigen Erfahrungen jederzeit gerne kostenlos mit

# Erfolg

versprechenden Ratschlägen sowie bezüglich Preisanstellungen.

Annoncen-Expedition

**M. DUKES Nachf.**

Wien, I., Wollzeile 9.

Kataloge für Interessenten gratis.



**Offerierte prima selbstgebrannten echten Syrmier Sliwowitz**

n 3 1/2 Liter Demyohns franko zugesandt per Nachnahme: **Kloster-Sliwowitz**, neu, à 7 K; **Touristen-Sliwowitz**, vorzügliche Magenstärkung, à 9 K; **12jähr. hochprima**, à 9 K. **Verschiedene Liköre und feinsten Tee-Rum** von 7 K aufw. Bitten eine Probe-Sendung zu versuchen bei **Lakits & Vermes**, Großbrennerei, Likör- und Rum-Fabrik, **Ujvidék**, Ungarn. Genaue Adresse wird erbeten. (1834) 10-9

# Platzagenten

für den Verkauf von Losen auf Teilzahlungen, **sucht** unter günstigen Bedingungen in allen Orten ein Wiener Bankhaus. Offerte sub «L. R. 1552» an Haasenstein & Vogler, Wien, I.

(1442) 10-7

# Steckenpferd-

# Lilienmilchseife

von **Bergmann & Co.**, Dresden u. Tetschen a. E. ist und bleibt laut täglich einlaufenden Anerkennungschriften die **wirksamste** aller Medizinalseifen gegen Sommersprossen sowie zur Erlangung und Erhaltung einer zarten, weichen Haut und eines rosigen Teints. Vorrätig à Stück 80 Heller in allen Apotheken, Drogerien, Parfümerie-, Seifen- und Friseur-geschäften. (849) 25-6

50 Rosshaarmatratzen à 16 fl.  
50 Betteinsätze . . . à 4 „  
50 Betten mit Einsatz à 10 „  
ganz neu für das Hotel Union bestimmt gewesen, wegen Lieferzeitversäumnis auch einzeln um **obigen halben Preis** abzugeben. (1797) 3-3  
**Betteinsatzefabrik Veres, Graz**  
Herrengasse 3, Steiermark.

# Marx Email für Fußböden

Bernstein-Fussboden-Glasur,  
Moment-Fussboden-Glasur,  
Marx-Email, weiss und farbig

Farbe und Glanz in einem Strich aus der Lackfabrik von

**Ludwig Marx in Wien, Mainz und St. Petersburg.**

Rasch trocknender, dauerhafter Anstrich, von jedermann ausführbar, für **Fussböden, Küchenmöbel und Hauswirtschafts-Gegenstände** jeder Art, aus Holz, Blech oder Eisen. **Vorzüglicher, waschbarer Wandanstrich** an Spülstellen in Küchen.

Depot bei (1039) 12-6

**Adolf Hauptmann, Laibach.**



**Vollkommene Ausstattung für Neugeborene, — Kinderwäsche — für jedes Alter lagernd** empfiehlt das bekannte **Wäschegeschäft G. J. Hamann, Laibach.** Wäsche eigener Erzeugung. — Gegründet 1870. —

(897) 9

# Werkstatt und Schupfen

als Magazine verwendbar, sind Erjavecstrasse Nr. 9 **sogleich** zu vermieten. Anzufragen **Bleiweisstrasse Nr. 13, I. Stock, rechts.** 3-3

# Frcs. 200.000

Gesamthaupttreffer in **3 jährl. Ziehungen 3** Nächste Ziehung schon am **14. Mai 1907.**

# Serb. Staats-(Tabak)-Lose

Kassapreis **K 21.-** per Stück; **3 Lose in 30 Monatsraten à K 2.50**, **5 Lose in 31 Monatsrat. à K 4.-**, **10 Lose in 33 Monatsraten à K 7.50.** Jedes Los wird gezogen.

Schon die erste Rate sichert das sofortige alleinige Spielrecht auf die **behördlich kontrollierten Original-Lose.**

Verlosungsanzeiger **Neuer Wiener** (1820) **Merkur** kostenfrei. 4-1

**Wechselstube**

**OTTO SPITZ, Wien**

I., Schottenring Nr. 26.

# Geld-Darlehen

erhalten von 200 K aufwärts Personen jeden Standes zu **4 1/2%** und bei 4 K monatlichen Rückzahlungen, mit und ohne Giranten, durch **J. Neubauer**, behördl. konz. Eskomptebureau, **Budapest, VII., Barcsaygasse 6/B.** Retourmarke erbeten. (1720) 6-4

# Geld-Darlehen

für Personen jeden Standes (auch Damen) zu **4%** ohne Giranten bei 4 K monatl. Rückzahlung besorgt **Alexander Arnstein, Budapest, Alpbärgasse 10.** Retourmarke erwünscht. (1570) 12-11

# Geld-Darlehen

in jeder Höhe für jedermann zu **4 bis 5%** geg. Schuldschein mit od. **ohne Bürgen**, tilgbar in monatl. Raten von 1 bis 10 Jahren. Ohne Vermittlungsgebühr. **Darlehen auf Realitäten**, zu **3 1/2%** auf 30 bis 60 Jahre; höchste Belehnung. Größere Finanzierungen. Rasche und diskrete Abwicklung besorgt: **Administration des Börsen-Courier, Budapest, Hauptpostfach.** Rückporto erwünscht. (1437) 12-8

Gebrauchter, gut erhaltener hübscher

# Kinderwagen

wird zu kaufen gesucht.

Anträge werden an die Administration dieser Zeitung erbeten. (1855)

# Tüchtige

# Schneiderin

wird bei einer Forstbeamtenfamilie auf dem Lande **baldigst aufgenommen.** Adresse in der Administration dieser Zeitung. (1854)



# HAUS

mit Garten od. kleinem Spielplatz wird zu pachten gesucht.

Offerte unter «Haus mit Garten» an die Administration dieser Zeitung. (1838) 2-2



Renommierte u. modern eingerichtete Fabrik



# G. Skrbic

Zagreb

Ilica 40

empfiehlt ihre berühmten soliden und billigsten Erzeugnisse in

**Brettjalousien, Holz- und Gradrouletten, Holzrolläden und eisernen Rollbalken** für Geschäftsportale etc., und bittet, dieser soliden Firma mehr Beachtung zu schenken. **Preisliste und Kosten-voranschläge gratis.** (516) 47-10

# Kein schiefer Absatz mehr



Größte Annehmlichkeit. Ruhiger, geräuschloser Tritt. Höchst wohlthuend für Nervöse u. Kopfleidende, von besonderer **Halbbarkeit** sind allein

„**Berson-Gummiabsätze**“

Zu beziehen durch alle einschlägigen Geschäfte. En gros: **Siegfried Beer & Söhne, Wien, VI/2.** (1883) 5-3

# Passende Firmungsgeschenke

als: **Uhren aller Art, Ketten, Anhängsel, Kolliers, Broschen, Ohrgehänge etc.**

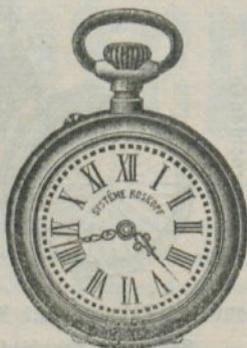


empfiehlt in reichster Auswahl, in nur feinsten, bester Qualität zu **konkurrenzlosen Preisen**

# H. SUTTNER

Laibach, Rathausplatz (1600) 8-4

**grösstes Lager von Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaren.**



Nickel-Zylinder-Remontoir-Uhren . . . von fl. **2.50** aufwärts  
silberne Zylinder-Remontoir-Uhren . . . „ **3.90** „  
„ Anker-Remontoir-Uhren . . . „ **4.90** „  
„ Damenuhren . . . „ **4.75** „  
goldene Damenuhren (14karätig) . . . „ **12.50** „  
silberne Ketten von fl. **1.-**, goldene Fingerringe von fl. **1.90**, goldene Ohrgehänge von fl. **1.75** aufwärts.



**Größtes Lager** von wirklich erstklassigen **Präzisionsuhren** zu Original-Fabrikspreisen, als: **Glashütte, Schaffhausen, Omega.** — Mehrjährige reelle Garantie.

**En gros.**

Großer neuester Preiskatalog gratis und franko.

**En detail.**

# LYSOFORM

ist das vollkommenste und beliebteste Desinfektionsmittel der Gegenwart. Seine Hauptvorzüge sind im Gegensatz zu Karbol, Lysol, Nizo-Lysol, Kreolin, Sublimat etc.: **Ungiftigkeit, angenehmer, feiner Geruch.** Lysoform ist, wie hinlänglich bekannt, stark keimtötend und vollkommen **ungefährlich** im Gebrauche, es können damit Unglücksfälle wie mit Sublimat, Lysol, Karbol nicht vorkommen, weshalb das **Lysoform** das ideale Desinfektionsmittel für das Haus und die Familie darstellt. **Lysoform** ist an den meisten Krankenhäusern im Gebrauche und sollte in keinem Haushalte fehlen, besonders wo Frauen und Kinder sind. **Lysoform** ist als Schutzmittel gegen alle Infektionskrankheiten, für desinfizierende Waschungen und Spülungen (Irrigation), zur Heilung von Wunden, überhaupt **zum allgemeinen Gebrauche in der Familie besonders geeignet.** Es ätzt nicht, greift weder Haut noch Wäsche an, hinterläßt gar keinen Geruch und beseitigt schnell üble Gerüche. (Schweißfüße-, Aborte-, Nachtgeschirr-Geruchlosmachung). Preis einer Originalflasche (grünes Glas) von 100 Gramm = 80 Heller in jeder Drogerie und Apotheke in Österreich-Ungarn. (1666) 5-3

250	Gramm-Flasche	1	K	60	h	} ohne Rezept
500	"	2	"	80	"	
1000	"	4	"	60	"	

## MACHEN SIE EINEN VERSUCH!

### Nie stehen bleiben!

ist mein ständiges Bestreben. Durch besondere Vorteile in der Ausarbeitung der Wäsche bin ich in der Lage, Aufträge auf Damen- und Herrenwäsche, Kinder- und Bettwäsche in kürzester Zeit gediegen und billig auszuführen. Geehrte Damen, die sich von der schönen Ausführung und Billigkeit der Wäsche durch einen Probekauf überzeugen, werden sodann gewiß noch Nachkäufe besorgen. Wo jedoch die Wäsche im Hause angefertigt wird, empfehle ich meine guten Leinwände und Baumwollwaren, Schweizer Stickereien, Tischtücher, Servietten, Kaffeegarnituren, Handtücher, Taschentücher, Strümpfe, Socken etc. zu sehr billigen Preisen. Blusen, Mieder, Krawatten werden billig ausverkauft. — Hochachtungsvoll (1225) 10-7

### Anton Sarc

Spezial-Weißwaren- und Brautausstattungs-geschäft Petersstraße Nr. 8. — Nähstube Petersdamm Nr. 7. — Wäsche-Feinputzerei Bahnhofgasse Nr. 8.

Wohnungspreise bis 1. Juni und vom 1. September 25% unter dem Tarife.

## Kurort Krapina-Cöplitz in Kroatien

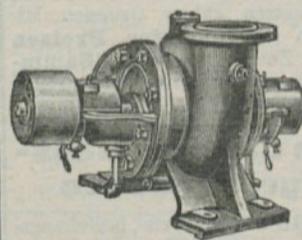
das ganze Jahr geöffnet. (1471) 3-2  
Saison vom 1. Mai bis Ende Oktober.

Frequenz im Jahre 1906: 5221 Personen. — Von der Zagorischer Bahnstation **Zabok-Krapina-Töplitz 1**, von der Station **Rohitsch**, Lokalbahn Grobelno-Rohitsch 2 Fahrstunden entfernt. Vom 1. Mai täglich zweimaliger Omnibusverkehr mit Zabok-Krapina-Töplitz, und zwar zu den Zügen an Zabok **7 Uhr 53 Min., 10 Uhr 8 Min. Früh und 4 Uhr 16 Min. nachmittags**; mit Rohitsch zum **Nachmittagszuge**. — Die 80 — 35° R (37.5 — 43.5° C) warmen Akrotthermen sind von **unübertrefflicher Heilkraft bei Gicht, Muskel- und Gelenksrheuma** und deren Folgekrankheiten, bei **Ischias, Neuralgien, Haut- und Wundkrankheiten**, chron. Morbus Brightii, Lähmungen und bei den verschiedensten **Frauenkrankheiten**. **Große Bassins, Separat-Marmorwannen und Duschebäder.** Vorzüglich eingerichtete **Sudarien** (Schwitzkammern), **Massage, Elektrizität, schwedische Heilgymnastik.** Komfortable Wohnungen, gute, billige Restaurationen, **ständige Kurmusik**, ausgedehnte schattige Promenaden, Tennisplatz etc. — **Bade- arzt Dr. Ed. May.** Broschüren, Prospekte sowie Auskünfte durch die **Badedirektion.** Richtige Adresse: **Badedirektion Krapina-Töplitz, Kroatien.**

## Brünn - Königsfelder Maschinenfabrik

der Maschinen- und Waggonbau-fabriks-Aktiengesellschaft  
vormals H. D. Schmid in Simmering.

Bahnstation: **Königsfeld bei Brünn.**



### Nieder- und Hochdruck-Zentrifugalpumpen

für jede Fördermenge und Höhe; Drücke bis 800 Meter W. S. Beste und billigste Pumpe für alle industriellen und landwirtschaftlichen Zwecke. Spezialausführungen für Kesselspeisungen, Feuerspritzen und für Förderung säurehaltiger Flüssigkeiten. (1745) 1

**Sauggasanlagen für alle Brennstoffe.**  
**Benzin- und Petrolin-Motoren.**

(1781) 3-3

## Razglas.

Podpisani okrajni cestni odbor razpisuje s tem **oddajo zgradbe novih železno-betonskih mostov:**

- 1.) na deželni cesti v Poljanah, proračunjen na 7000 K
- 2.) » » » » Gorenjivasi, » » 2500 »
- 3.) » » » » na Češnjici, » » 2500 »

in vabi ponudnike, da svoje pismene ponudbe z napovedjo popusta ali nadplačila na enotne cene do

**28. maja 1907, ob 12. uri opoldne**

vložijo. Ponudniki morajo v svojih ponudbah, katerim je priložiti petodstotno varščino od proračunjene vsote, izrečno izjaviti, da načrte in posamezna dela popolnoma poznajo in da se dotičnim stavbnim pogojem brez ugovora podvržejo.

Načrti, proračuni in pogoji so na vpogled pri cestnem načelniku v Sredujivasi.

Okrajni cestni odbor Škofjeloški,

dne 1. maja 1907.

Ig. Čadež, načelnik.

Großer neuer Preiskurant mit Kalender gratis per Post.

## Schöne Firmungsgeschenke!

Verlangt Schweizer **Union-Uhren**, diese sind die besten, nur prima Qualität! Da ich vor der Verteuerung in der Schweiz persönlich einen großen Vorrat hievon erstanden habe, ist es mir möglich, jedermann bestens und billigst zu bedienen.

Mein Lager kann von jedermann be-sichtigt werden, um sich von der Wahr-heit zu überzeugen. 7-4

Auch habe ich ein neu assortiertes großes Lager von **Uhrketten, Ohrgehängen, Brasseletten** usw.

- Nickel-Zylinder-Remontoir-Uhr fl. 2.40
- Silberne Zylinder-Remontoir-Uhr „ 3.80
- „ Anker- „ „ „ 5.—
- Silberne Uhrkette . . . . . „ 1.—
- Goldene Damenuhr (14 karätig) „ 12.80



## Fr. Čuden, Uhrmacher und Uhrenhändler en gros und en detail

Aktionär der Schweizer Uhrfabriken „Union“

Laibach, gegenüber dem Franziskanerkonvent.

**Geübte Kleidernäherin**  
findet dauernde Beschäftigung  
Römerstraße Nr. 9, II. Stock 18.

**Schöne Wohnung**  
mit vier Zimmern, Bade- und Dienstbotenzimmer sowie allen Nebenräumen und mit eingeleiteter elektrischer Beleuchtung, ist in der Nähe des II. Staatsgymnasiums mit 1. August, event. auch früher, zu vermieten. Näheres bei **J. Lončar**, Stara pravda 5, I. St. (auf den ehem. Del-Cottschen Gründen). (1722) 6

**Elegante Balkon-Wohnung**  
mit fünf Zimmern, Badezimmer, Dienstbotenzimmer samt allem Zugehör, ist zum Augusttermin an der **Ecke der Polana- und Elisabethstraße** zu vermieten. Ferner ist daselbst noch eine **Wohnung** mit drei Zimmern samt allem Zugehör und ein **kleines Geschäftstokal** zu vergeben. Anzufragen **Polanastraße Nr. 51**. (1580) 7

**Elegante Wohnung**  
bestehend aus vier Zimmern, Bade- und Dienstbotenzimmer sowie allem Zugehör, ist **sofort** oder zum **Augusttermin** zu vermieten. Adresse in der Administration dieser Zeitung. (482) 41

**Schöne Wohnung**  
Im Hause Nr. 10 an der **Römerstraße** ist im Hochparterre eine schöne Wohnung mit vier Zimmern samt allem Zugehör mit dem nächsten Augusttermin zu vermieten. Anzufragen beim Hausmeister. (1749) 6

**Lebende, frischgefangene Edel-Flußkrebse**  
sind zu **billigsten** Preisen täglich von 9 bis 12 Uhr vormittags zu haben bei **Leuz** in **Laibach**, Resselstraße Nr. 1. (1598) 3-3



**Selbstf. WASSER FÖRDERUNGSANLAGEN**  
aus tiefgelegenen QUELLEN baut  
**A. KUNZ**  
MÄHRISCH-WEISSKIRCHEN  
ROBP. GRATIS U. FRANCO.  
K. u. k. Hoflieferant.

Gegründet 1842.  
**Wappen-, Schriften- und Schildermaler Brüder Eberl**  
Laibach  
Miklošičstraße Nr. 6  
Ballhausgasse Nr. 6.  
Telephon 154. (1755) 306

**Schöne Wohnung**  
am **Domplatz Nr. 7 im I. Stock**, ohne Nebenpartei, bestehend aus zwei Zimmern, einem Kabinett, einem Dienstbotenzimmer samt Küche und Zugehör, ist mit 1. Mai oder 1. August zu vergeben. (1572) 14

**Wohnung**  
bestehend aus vier Zimmern, Vorzimmer, Küche samt Zugehör, ist sogleich oder zum Augusttermin zu vergeben. Anzufragen in der **Villa Karl Kytka** an der **Unterkrainerstraße**. (1736) 3-3

**Schöne Wohnung**  
bestehend aus vier Zimmern, geräumiger Küche usw., im Parterre des neuen Hauses gegenüber der Peterskirche gelegen (Haltestelle der elektr. Tramway), ist zum Augusttermin an eine kinderlose Partei zu vermieten. Auskunft erteilt **Jos. Škerl**, Pfalz-gasse Nr. 20. (1738) 4-4

**Freundliche Wohnung**  
bestehend aus zwei Zimmern samt Zugehör, ist zum Augusttermin **Petersstraße 64** zu vermieten. Nähere Auskunft bei der Hausmeisterin **Lederergasse 1**. (1832) 3-2

**WOHNUNG**  
mit drei Zimmern, Küche, Dienstbotenzimmer, Vorzimmer, Speisekammer, Keller und Dachraum, ist **Bleiweisstraße 13**, gegenüber der k. k. Landesregierung, im **II. Stocke** zum Augusttermin zu vermieten. Anzufr. daselbst im **I. Stock, rechts**. (1850) 3-3

**Antiquitäten**  
Kunstgegenstände, altes Porzellan, wie Schalen, Figuren, Bilder, Gruppen, Miniaturen werden zu **höchsten Preisen** gekauft. Gefl. Zuschriften unter „**Sammler 1000**“, Annoncenexpedition Kienreich, Graz. (1800) 3-3

**Tüchtige u. vertrauenswürdige Personen**  
die **Nebenverdienst** als Orts-, beziehungsweise Hauptagenten oder **Lebensstellung** als **Reiseorgane** bei einer alle Hauptzweige kultivierenden erstklassigen **österr. Versicherungsgesellschaft** anstreben, wollen ihre bez. Anträge unter „15.305“, **Graz postl. 12**, stellen. (1633) 34-1

**Zwei hübsche WOHNUNGEN**  
sonnseitig, mit je: zwei Zimmern, Küche, Speisekammer und Kabinett, samt Waschküchenbenützung und Gartenanteil, sind mit **Augusttermin** **Wiener Strasse 60** zu vergeben. (1839) 6-1



Die besten und modernsten Hüte aller Art von fl. 1.20 aufw. in reichster Auswahl in **Laibach** bei **C. J. HAMANN**  
Hüte werden zur Reparatur übernommen. (891) 12

**Gut und billig**

**Anton Schuster**  
Laibach  
empfiehlt  
**Neuheiten** in:  
Damen- u. Mädchenkonfektion, Knabenanzügen, Blusen, Damen- u. Herren-Modestoffen, Voile, Batist, Levantin-Garnituren, Matratzengradl, beste Weißwaren und alle Gattungen Teppiche.  
Muster auf Wunsch franko.  
Solide Bedienung! Billige Preise!

**Gut und billig**

**Moll's Seidlitz Pulver.**  
Nur echt, wenn jede Schachtel und jedes Pulver **A. Moll's** Schutzmarke und Unterschrift trägt.  
Moll's Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches Mittel, von einer den Magen kräftigenden und die Verdauungstätigkeit steigernden Wirkung und als mildes, auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgativs, Pillen, Bitterwässern etc vorzuziehen. — Preis der Originalschachtel **K 2.-**. Falsifikate werden gerichtlich verfolgt.

**Moll's Franzbranntwein u. Salz.**  
Nur echt, wenn jede Flasche **A. Moll's** Schutzmarke trägt und mit Bleiplombe verschlossen ist.  
Moll's Franzbranntwein und Salz ist ein namentlich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreißen und den anderen Folgen von Erkältungen bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung. Preis der plomb. Original-Flasche **K 1-90**. Hauptversand durch Apotheker **A. Moll**, k. u. k. Hoflieferant, **Wien, I., Tuchlauben 9**.  
In den Depots der Provinz verlange man ausdrücklich **A. Moll's Präparate**. — Depots in **Laibach**: **M. Leustek**, Apotheker; **Stein**: **J. Močnik**, Apotheker; **Rudolfswert**, **J. Bergmann**, Apotheker. (2450) 104-49



**„Allianz“**  
Gesellschaft für Lebens- und Renten-Versicherungen in Wien.  
(Gegründet im Jahre 1890.) (1631) 3-3  
Die Gesellschaft schließt **Volksversicherungen** auf das Leben von Erwachsenen oder Kindern gegen eine wöchentliche Prämienzahlung von 10 Hellern aufwärts. Versicherungsabschluß jedermann zugänglich mit oder ohne ärztliche Untersuchung.  
Am 31. Dezember 1906 waren bei der Gesellschaft **283.342 Polizzen** mit einem Versicherungskapitale von **K 88.692.338.10** in Kraft. Gewährleistungsfonde am 31. Dezember 1906 **K 11.003.456.42**.  
Auskünfte erteilt und Prospekte versendet franko  
**die Filiale der Allianz für Krain und Triest**  
**Triest · Via della Caserma Nr. 13 · Triest**  
(Agenten und Akquisiteure werden jederzeit aufgenommen.)